

Grenzgänge in Lyrik und Tanz/Fotografie

Sandra Hettmann

Grenzgänge in Lyrik und Tanz/Fotografie

– androgyne, polyphone und transmediale
Perspektiven im Werk von Susana Thénon

Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar

Umschlagabbildung

Gestaltung: Susanne Beer, Zoff Kollektiv Berlin,
<https://zoff-kollektiv.net/>

Foto: Sandra Hettmann, Buenos Aires 2007

ISBN 978-3-96138-157-9

© 2019 Wissenschaftlicher Verlag Berlin

Olaf Gaudig & Peter Veit GbR

www.wvberlin.de / www.wvberlin.com

Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung, auch einzelner Teile, ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig. Dies gilt insbesondere für fotomechanische Vervielfältigung sowie Übernahme und Verarbeitung in EDV-Systemen.

Druck und Bindung: SDL – Digitaler Buchdruck, Berlin

Printed in Germany

€ 72,00

Für Susana, Aki und Alex

INHALT

VORWORT	11
1. EINLEITUNG UND THEORETISCHE FUNDIERUNG – SUSANA THÉNONS ‚ZWILLINGSLEIDENSCHAFTEN‘ LYRIK UND FOTOGRAFIE	13
1.1 Herangehensweisen, Positionierungen, Motive	17
1.2 Kontexte und Fragestellungen.....	23
1.3 Methodische und verortende Bewegungen um Text-Bild-Beziehungen	25
1.4 Hypothesen und Zielsetzungen	29
1.5 Aufbau und Struktur der Arbeit	33
1.6 Forschungsstand.....	37
2. SUSANA THÉNON IM KONTEXT IHRER ZEIT	41
2.1 Über das Leben und Werk von Susana Thénon	43
2.2 Historische Rückblende: Argentinien vor, während und nach der Militärdiktatur	49
2.2.1 Kontexte: Zur Straffreiheit und Vergangenheitspolitik nach der Militärdiktatur in Argentinien	57
2.3 Susana Thénon – „una atípica en la literatura latinoamericana“.....	61
2.3.1 Einblick in die Rolle der Lyrik im Argentinien der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts.....	66
2.4 Lyriker*innen und Wegbegleiter*innen von Susana Thénon	69
2.4.1 Alejandra Pizarnik – Schreiben an den Rändern.....	72
2.4.1.1 Sichtbarwerdungen: <i>queer</i> -Feministisches Schreiben bei Alejandra Pizarnik und Susana Thénon	75
2.4.2 Rückgriff auf das Motiv der ‚loba‘ / des ‚lobo‘ bei Alfonsina Storni, Alejandra Pizarnik und Susana Thénon.....	82
2.4.3 Juana Bignozzi und Olga Orozco.....	85
2.5 Blicke auf das Werk: Der Briefwechsel mit Ana María Barrenechea und Renata Treitel.....	90

2.6	Susana Thénons Werk im Spiegel aktueller Tendenzen – eine Momentaufnahme.....	95
3.	ENTWICKLUNGEN UND DYNAMIKEN DER POETIK SUSANA THÉNONS IM ZEICHEN VON POLYPHONIE UND ANDROGYNIE.....	109
3.1	Situierung des theoretischen Verständnisses von <i>queer</i> und <i>gender</i>	116
3.1.1	<i>Gender</i> : Versuch einer Begriffsgenese – Aspekte der <i>sex-gender</i> -Debatte und <i>Gender</i> als interdependente Kategorie	121
3.2	Voraussetzungen: Theoretische Perspektiven auf Androgynie	129
3.2.1	Androgynie in den <i>Gender Studies</i> und Literaturwissenschaften.....	142
3.2.2	Konzeption eines androgynen Lektüremodells aus <i>queer</i> -Feministischer Perspektive	145
3.2.3	Androgynie heteronormativitätskritisch betrachtet: Zur Antizipation <i>queerer</i> Perspektiven bei Thénon.....	148
3.3	Voraussetzungen: Theoretische Perspektiven auf Polyphonie	152
3.3.1	Polyphonie als dynamisches Modell der Sichtbarmachung von Ambivalenzen.....	155
3.4	<i>Edad sin tregua</i> (1958) und <i>Habitante de la nada</i> (1959) als ästhetische Einheit	157
3.4.1	Suchbewegungen.....	164
3.5	<i>De lugares extraños</i> (1967) – im Dazwischen.....	166
3.5.1	Metaphern des Aufbegehrens.....	167
3.5.2	Das Ende einer Lyrikphase	170
3.6	Metamorphosen: <i>distancias</i> (1984).....	171
3.6.1	Textuelle Ambivalenzen in <i>distancias</i>	175
3.6.2	Zu einer psychoanalytisch geprägten Lesart der Leerstellenstrukturen.....	180
3.6.2.1	Reflexionseinschub: „canto nupcial (título provisorio)“	184

3.6.3	Zirkuläre Strukturen: Leerstellenstrukturen als Fugen. Bewegliche Utopien	189
3.7	Transgressiver Nonkonformismus: <i>Ova completa</i> (1987)	193
3.7.1	Polyphonie und Widersprüchlichkeiten	201
3.7.2	Disruptive und multiple Interventionen	205
3.8	Zusammenfassung: Reflexion über die Poetik und Ästhetik Thénons	208
4.	TRANSMEDIALITÄT: FOTOGEDICHTE, LYRIK UND TANZ/FOTOGRAPHIE.....	215
4.1	Was ist ein Bild? – Einschätzung und Absteckung.....	223
4.1.1	Rückgriff auf den Pictorial Turn von W. J. T. Mitchell als theoretische Fundierung.....	229
4.2	Fotografie als janusköpfiges Medium	235
4.2.1	Fotografietheoretische Aspekte: Abriss und Einbettung.....	236
4.2.2	Das Magische: Zum Verhältnis von Fotografie und Wirklichkeit.....	239
4.2.3	Divergenz des Zeit-Raum-Kontinuums der Fotografie.....	241
4.2.4	Abdruck, Index, Spur: Vom Barthes'schen <i>punctum</i> und <i>studium</i> zur Bildperformanz.....	244
4.2.5	Diversifizierung des Fotografischen	251
4.2.6	Über Fotografie/n als Sprache und Textualität der Fotografie	252
4.2.7	Sehen als komplexer und subjektiver, partikulärer und situierter Vorgang.....	259
4.3	Rückblick: Zusammenfassung einer kritischen Bildtheorie des fotografischen Bildes	267
4.4	Die Fotogedichte (1979) als Scharnier von Lyrik und Fotografie: Thénons „Zwillinge der Leidenschaft“	271
4.4.1	Fusion von Dichtung und Bild: Die Fotogedichte zwischen Collage und transmedialer Inszenierung.....	275
4.4.1.1	Exkurs: Collage und Medienkombination	278
4.4.1.2	Warum Rainer Maria Rilke? – Susana Thénons Radikalisierung der Rilke'schen Bildkonzeption.....	281
4.4.1.3	Transmediale Inszenierungen.....	287
4.4.1.4	Exemplarische Analysen ausgewählter Fotogedichte	291
4.4.2	Zwischenfazit und <i>suture</i> / Vernähung	314

4.4.2.1	Der Steppunkt/ <i>point de capiton</i> – weitere exemplarische Fotogedichtanalysen	316
4.4.3	Theoretische Reflexion und Zusammenfassung: Die Foto- gedichte im Zeichen von Transmedialität und Dialektik	334
4.5	Das sozialkritische fotografische Werk (1980-1988) – ,Eingreifendes Fotografieren‘	337
4.5.1	Die Fotoserie <i>Desconsuelos</i> (1982)	339
4.5.2	Fotografien von Heterotopien – die Fotoserie <i>El otro espacio</i> (1982).....	345
4.5.2.1	Engelhafte Androgynie in der Serie <i>El otro espacio</i>	356
4.5.3	Die Fotoserie <i>Humor blanco y Humor negro</i> (1984).....	359
4.5.3.1	Didaktische Aspekte in <i>Humor blanco y Humor negro</i>	370
4.5.4	Zusammenfassung der Fotopoetik und Fotografie-Ästhetik.....	372
4.6	Die Bildakte der Tanzfotografie: <i>Los reales espejismos</i> (1982), <i>Encuentro con Iris Scaccheri</i> (1988) und <i>Acerca de Iris Scaccheri</i> (1988).....	374
4.6.1	Zur Verbundenheit zwischen Susana Thénon und Iris Scaccheri	377
4.6.2	Susana Thénons Bildakte der Tanzfotografie von Iris auf der Folie der Bredekamp’schen <i>Theorie des Bildakts</i>	383
4.6.3	Subjektivierende Macht in der Fotografie.....	385
4.6.4	Vergeschlechtlichtes Blickregime und androgyne Bilder	391
4.6.5	Fotografische Strategien im Umgang mit der medialen Differenz von Bild und Bewegung auf androgyner Folie	393
4.6.6	Zusammenfassung der androgynen Ästhetik in den Bildakten der Tanzfotografie	411
5.	SCHLUSSBEMERKUNGEN.....	413
5.1	Androgyne Antriebskräfte und Analyseprozesse.....	415
5.2	Oszillationen und Blickbewegungen.....	418
5.3	Polymorphe Transmedialität	420
	LITERATURVERZEICHNIS	425
	ABBILDUNGSVERZEICHNIS	467